

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 9 (1933-1934)
Heft: 9

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GÜGGENBÜHL UND

HUBER'S

Schweizer Spiegel

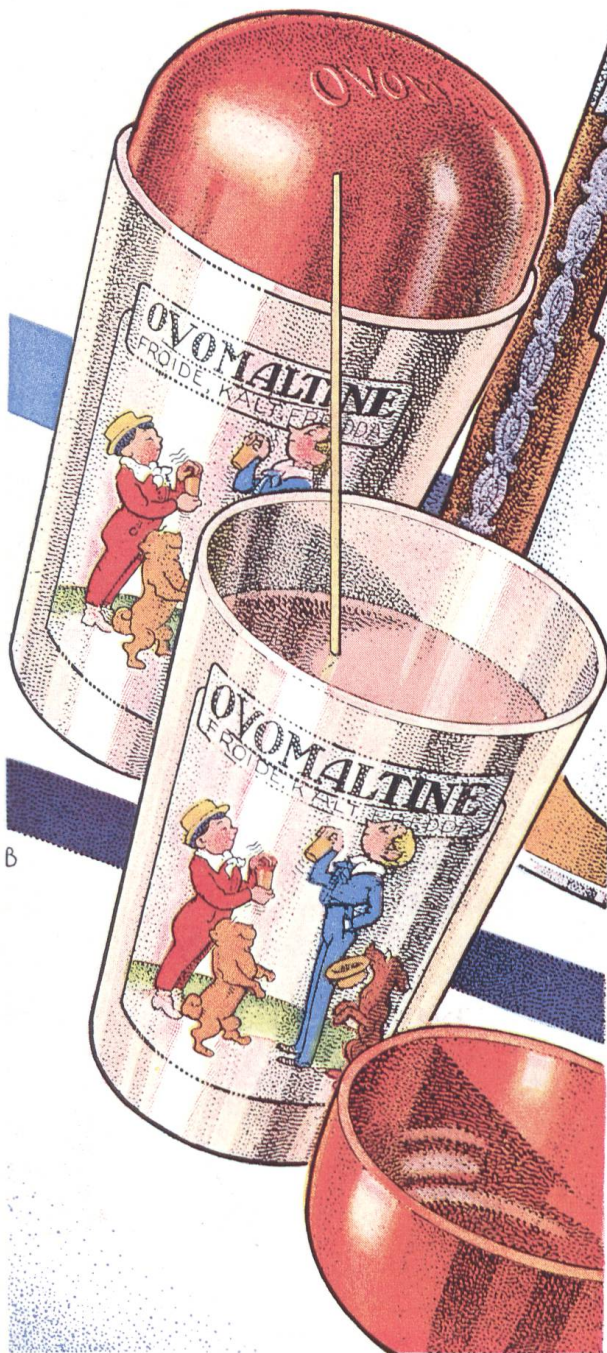
**Nr. 9
Juni
1934**

A
30
BARBERIS



OVOMALTINE-Kalt

*Nur Ovomaltine
schafft Ovomaltine-Erfolge*



Im Sommer, wenn der Appetit so häufig darniederliegt und die Hitze erschlaffend auf den Arbeitswillen wirkt, ist Ovomaltine doppelt wichtig, denn sie nährt, kräftigt, erfrischt, ist immer leicht verdaulich und wird selbst dann mit Genuss genommen, wenn uns andere Nahrung widersteht.

Zur rascheren und bequemerem Bereitung von Ovomaltine-kalt stellen wir den Ovomaltine-Verbrauchern gegen Einsendung von Fr. 1.— einen amerikanischen Schüttelbecher portofrei zu.

Vorschrift:

1—2 Teelöffel Ovomaltine.

1 Becherglas kalte Milch.

Zucker nach Belieben.

Kurzes, kräftiges Schütteln im Schüttelbecher.

A285

Ovomaltine ist in Büchsen zu Fr. 2.— und Fr. 3.60 überall erhältlich.

Dr. A. WANDER A.-G., BERN

Schweizer Spiegel

«GUGGENBUHL UND HUBERS SCHWEIZER-SPIEGEL», eine Monatsschrift für Jedermann, erscheint am 1. jedes Monats.

VERLAG UND REDAKTION: Dr. Fortunat Huber, Dr. Adolf Guggenbühl (Praktischer Teil: Helen Guggenbühl), Hirschengraben 20, Zürich 1. Telephon 23.431. Sprechstunden der Redaktion täglich nach vorheriger telephonischer Anmeldung.

Die Einsendung von Manuskripten, deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Die Honorierung erfolgt bei Annahme. Rückporto unerlässlich.

INSERATEN-ANNAHME durch den Verlag, Hirschengraben 20, Zürich 1. Telephon 23.431. Schluss der Inseraten-Annahme 12 Tage vor Erscheinen jeder Nummer. Preis einer Seite Fr. 400, $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 200, $\frac{1}{4}$ Seite Fr. 100, $\frac{1}{8}$ Seite Fr. 50, $\frac{1}{16}$ Seite Fr. 25. Bei Wiederholungen Rabatt. Verantwortlich für den Inseratenteil: Dr. Josef Studer.

DRUCK UND EXPEDITION: Buchdruckerei Bächler & Co., Marienstrasse 8, Bern.

BESTELLUNGEN nehmen jederzeit entgegen der Verlag oder die Expedition, sowie auch alle Buchhandlungen und Postämter.

ABONNEMENTSPREISE: Schweiz: 12 Monate Fr. 15.—, 6 Monate Fr. 7.60, 3 Monate Fr. 3.80
Ausland: 12 » » 15.—, 6 » » 7.60, 3 » » 3.80
Einzelnummer Fr. 1.50 Postcheck III 5152



*Jung bleiben
im Schwung
bleiben
im sommerlichen
Graubünden*

*Graubünden, das
Sonnenbergland!
Uckraft heimatlichen
Friedens und Reich-
tum natürlicher
Schönheit erzeugen
hier neues Leben,
stärken und ver-
edeln es.*

Illustrierte Reisepliant, Hotelführer Graubünden Sommer 1934, Ferienwohnungsregister 1934/35 kostenlos durch das Offizielle Verkehrsbureau für Graubünden in Chur. Neue Reise- und Wanderkarte 80 Rp.

FERIENBÜCHER

Das ernste Ferienbuch

MEA CULPA

Ein Bekenntnis

von Alfred Birsthaler

343 Seiten. 3. Auflage

Preis gebunden Fr. 7.50

Neue Zürcher Zeitung:

Es hat mich keine Selbstbiographie der neueren Literatur so tief berührt wie dies Bekenntniswerk eines unter uns lebenden Schweizer. Es gibt viele Bekenntnisbücher, aber nur wenige sind echt. Meist handelt es sich nur um Scheinbekenntnisse: man kokettiert mit seinem Bekenntnismut — man gibt einiges preis, um das Heimlichste und Peinlichste erst recht zu verbergen. Die Lebensbeichte Birsthalers ist echt, vorbehaltlos, eine unerbittliche Abrechnung.

Das amüsante Ferienbuch

DER SCHWEIZERISCHE KNIGGE

Ein Brevier für zeitgemässe Umgangsformen
Von Vinzenz Caviezel

4. Auflage

Goldfolienumschlag

Preis Fr. 3.50

Thurgauer Zeitung:

Es wäre vielleicht gut, wenn der unterhaltsame schweizerische Knigge in allen Rekrutenschulen, Haushaltungsschulen, Konfirmandenunterricht, Fortbildungsschulen und eidgenössischen und kantonalen Parlamenten gratis und franko verteilt würde.

Das lustige Ferienbuch

DIE WELT IST SO SCHLECHT, FRÄULEIN BETTY

Ein fröhliches Buch

Von Richard Zaugg. 2. Aufl.

Preis gebunden Fr. 4.80

Solothurner Zeitung:

Die Denk-, Rede- und Anschauungsweise ist derart bodenständig tren getroffen, daß dieser Autor eine Auszeichnung des Heimatsehers verdient. — Der sprachliche Witz, der die Leser zum Lachen bringt, ist ganz echt und unsere Zeit, die sonst wenig Anlaß zum Lachen hat, kann nicht dankbar genug für diese Art natürlicher Lustigkeit, für diesen Sorgenbrecher gleichsam sein, wie ihn Zaugg hier bietet.

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG ZÜRICH